



Nordostschweizerischer Jodlerverband

Gegründet 1932, Unterverband des Eidgenössischen Jodlerverbandes

Jahresbericht Obmann Alphorn- und Büchelblasen 2024

Mutationen im Alphornkader

Auf Ende Jahr verlassen drei verdiente Männer das Alphornkader.

Fredy Schnyder trat 2013 als Kursleiter ins Alphornkader ein. Fredy zeichnete sich in den 12 Jahren als grosser Förderer des Nachwuchses aus und brachte sehr viel Know-how über den Alphornbau ins Kader ein. Er wird sich weiterhin stark für den Nachwuchs einsetzen und aktiv mit den Sonnenberglern auftreten.

Marcus Cavelti war seit 2014 Mitglied im Alphornkader und wirkte als Kursleiter an zahlreichen Kursen. Ausserdem engagierte er sich besonders im Bündler Jodlerverband (BJV) als OK-Mitglied vom Eidg. Jodlerfest 2014 in Davos und einige Jahre als Alphornobmann des BJV.

Samuel Kunz leistete in den vergangenen sieben Jahren wertvolle Dienste als Kursleiter und Jurymitglied. Als Semiprofi brachte er grosse Erfahrungen ins Alphornkader mit ein.

Allen dreien danke ich im Namen des ganzen Kadere und aller Mitglieder der Sparte Alphorn- und Büchelblasen für ihr Herzblut und Engagement für unser Brauchtum und wünsche ihnen weiterhin viel Freude beim Spielen von Alphorn- und Büchelmelodien.

Kaderanlässe für Jurymitglieder und Kursleiter

Im Restaurant «Zum Neubüel» in Wädenswil trafen sich am 24. Januar 2024 zum ersten Mal unter der Leitung der neuen Jurychefin Andrea Friemel die Jurymitglieder zum alljährlichen Weiterbildungsabend mit dem Fokus auf der Gewichtung der Unterfaktoren auf dem Jurybewertungsblatt sowie Tipps und Tricks zur Feedbackkultur.

Der Weiterbildungs- und Kadervorkurs für die Kursleitenden fand am 27. Januar 2024 in Bad Ragaz statt. Unter der Leitung von Kurschef Felix Frank und Samuel Ruh bereiteten sich die Kursleitenden auf die geplanten Bläserkurse vor.

Im Hinblick auf die drei Jodlerfeste im Sommer trafen sich die Jurymitglieder aller Unterverbände am 6. April 2024 in Zofingen zum Eidg. Weiterbildungskurs und am 25. Mai 2024 zum Festvorbereitungskurs in Langnau im Emmental.

Eine besondere Reise ins Valle Mesolcina unternahm das Alphornkader am 24. August 2024. In der Werkstatt des Bündner Alphornbauers Bruno Cattaneo in Grono fand der jährliche Kadertag mit Sitzung und gemütlichem Beisammensein statt. Ein herzliches Dankeschön an Bruno für die Organisation und die grosszügige Gastfreundschaft.

Bläserkurse und Herbstversammlung

Insgesamt 72 Teilnehmende besuchten die drei Frühlings-Bläserkurse zum Thema «Erläuterungen zum Bewertungsblatt der Alphornjury, insbesondere Dynamik, Phrasierung, Artikulation und Stimmengleichung».

17. Februar 2024 in Landquart GR, 26 Kursteilnehmende

2. März 2024 in Bad Ragaz SG, 20 Kursteilnehmende

16. März 2024 in Bischofszell TG, 26 Kursteilnehmende

Die Herbstversammlung und das Kameradentreffen mit den Fahenschwingern fand am 10. November 2024 in Waldkirch SG statt, knapp zwei Wochen nach «Redaktionsschluss» für diesen Jahresbericht.

Wettblasen und drei Jodlerfeste in Langnau im Emmental, Raron und Sempach

Rund 100 Alphorn- und Büchelbläserinnen und Bläser aus dem ganzen Verbandsgebiet bestritten am 27. April 2024 auf der «Sunnehalde» zwischen Altnau und Güttingen über dem Bodensee auf den beiden Biohöfen der Familien Rüege und Krähenbühl 58 Vorträge vor der Jury und bescherten den Veranstaltern ein erfolgreiches Fest. Ein herzliches Dankeschön gebührt der Alphornfamilie Braun, welche das Wettblasen initiierte und organisierte sowie den Familien Rüege und Krähenbühl und allen Helfern für die grosszügige Gastfreundschaft. Siegerin des begehrten Wanderpreises war Andrea Friemel aus Horgen mit ihrem Alphornvortrag «zum Rundä», komponiert von Fredy Fankhauser.

Nachfolgend die Klassierungen der Teilnehmenden NOSJV-Formationen der Sparte Alphorn- und Büchelblasen an den drei Unterverbandsjodlerfesten 2024.

Bernisch-Kantonalen Jodlerfest in Langnau im Emmental vom 14.-16. Juni

Klasse 1	14	Klasse 3	4	nicht klassiert	0
Klasse 2	6	Klasse 4	1		
Total	25				

Westschweizer Jodlerfest in Raron vom 21.-23. Juni

Klasse 1	5	Klasse 3	2	nicht klassiert	0
Klasse 2	2	Klasse 4	0		
Total	9				

Zentralschweizerischen Jodlerfest in Sempach vom 28.-30. Juni

Klasse 1	21	Klasse 3	10	nicht klassiert	1
Klasse 2	28	Klasse 4	0		
Total	60				

ALPHORN 555 – 1'006 Alphornbläserinnen und Alphornbläser auf der Klewenalp NW

Am Wochenende vom 30. August bis 1. September 2024 wurde die Vision des Eidg. Jodlerverbands «lebendiges Brauchtum» bei herrlichem Wetter hoch über dem Vierwaldstättersee auf der Klewenalp eindrücklich zelebriert. Naturjodelklänge aus allen Regionen der Schweiz begeisterten die Zuhörenden am Freitagabend im bis auf den letzten Platz besetzten Festzelt.

Als Höhepunkt des Wochenendes spielten am Samstagnachmittag 1'006 Alphornbläserinnen und Alphornbläser zusammen die Melodie «Uf dr Bänklialp» sowie vier weitere Gesamtchormelodien. Mit diesem eindrücklichen Auftritt schafften wir gemeinsam einen neuen «Guinness World Record». Ein Erlebnis, das den Teilnehmenden noch sehr lange in Erinnerung bleiben wird und unserem Brauchtum weltweit Beachtung schenkte.

Am Samstagabend wurde mit rassisger Ländlermusik bis in die frühen Morgenstunden gefeiert. Mit dem ökumenischen Gottesdienst, umrahmt von Jodel- und Alphornklängen, am Sonntagmorgen klang ein wahrlich prächtiges Wochenende aus.

Besondere Anlässe

Diverse mehrtägige Kurse von unseren versierten Kursleitenden und Alphorntreffen, welche von engagierten Mitgliedern regelmässig organisiert und durchgeführt werden.

Auch an der diesjährigen OLMA vom 10.-20. Oktober 2024 präsentierten sich täglich Alphornformationen auf dem Messegelände und boten den Besuchern heimische Alphornklänge. Insbesondere auf der Aktionsbühne in der neuen St. Galler Kantonalbank Halle, direkt neben dem Stand des NOSJV und anderen Ausstellern von schweizerischem Brauchtum durfte das Alphorn fast täglich erklingen.

Dank

Ein herzliches Dankeschön für die engagierte und kameradschaftliche Mitarbeit gilt meinen Kolleginnen und Kollegen aus dem Jury- und Kursleiterteam. Der NOSJV verfügt über einen kompetenten 16-köpfigen Kader von 15 Kursleitenden und 12 Jurymitgliedern. 11 Kadermitglieder engagieren sich sowohl als Kursleitende wie auch als Jurymitglieder. Für unser wertvolles Brauchtum Alphorn- und Büchelblasen seid ihr mit eurer Vorbildwirkung und eurem unermüdlichen Einsatz wichtige Botschafter. Der grösste Dank gilt allen Alphornbläserinnen und Alphornbläsern, die unsere traditionellen Melodien in die Welt hinaustragen und mit unserem Brauchtum der Bevölkerung viel Freude bereiten.

Für 2025 wünsche ich euch viele frohe Stunden, unvergessliche Momente mit eurem Alphorn und beste Gesundheit.

Willerzell, 27. Oktober 2024

Urs Holdener, euer Obmann Alphorn- und Büchelblasen